



STADTzeitung



Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grifflheim und Steinenstadt

Wahlauf Ruf zur Landtagswahl und Bürgermeisterwahl am kommenden Sonntag, 13.03.2016

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am kommenden Sonntag sind ca. 8800 Wahlberechtigte für die Landtagswahl und etwa 9.500 Wahlberechtigte für die Bürgermeisterwahl aufgerufen, in Neuenburg am Rhein ihre Stimme abzugeben. Sie können bei diesen Wahlen mitentscheiden, wer in den nächsten fünf bzw. acht Jahren die Geschicke des Landes Baden-Württemberg und der Stadt Neuenburg am Rhein lenken wird. Mit einer hohen Wahlbeteiligung zeigen Sie Ihr Interesse an der Landespolitik und am örtlichen Kommunalgeschehen. Die Wahllokale sind von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Machen Sie bitte von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und gehen Sie am kommenden Sonntag zur Wahl.

Christoph Ziel,

1. Bürgermeisterstellvertreter
und Vorsitzender des
Gemeindevwahlausschusses

Für den Gemeinderat die Fraktionssprecher:

Prof. Dr. Rudi Grunau
Gerhard Speck, Egbert Studer

Neuenburg am Rhein

Landtagswahl und Bürgermeisterwahl



GEMEINDEWAHLAUSSCHUSS

Einladung zur Bekanntgabe des vorläufigen Wahlergebnisses der Bürgermeisterwahl

Die öffentliche Bekanntmachung des vorläufigen Wahlergebnisses der Bürgermeisterwahl findet am Wahlabend gegen 20 Uhr vor dem Rathaus

statt. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Sitzung des Gemeindevwahlausschusses zur Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses der Wahl des/der Bürgermeisters / Bürgermeisterin

Der Gemeindevwahlausschuss trifft sich am Montag, 14.03.2016, 17 Uhr, im Sitzungs-

saal des Rathauses (Dachgeschoss, Eingang über den Glas-turm) zur Ermittlung und Feststellung des amtlichen Ergebnisses der Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin vom 13.03.2016. Die Sitzung ist öffentlich.

Christoph Ziel,
Vorsitzender des
Gemeindevwahlausschusses

Neues Wahllokal

im Stadtteil Steinenstadt

Für kommende Wahlen befindet sich im Stadtteil Steinenstadt das Wahllokal nicht mehr im Rathaus, sondern in der Baseltabhalle, Maierhofstraße 14. Diese Änderung betrifft bereits die Landtagswahl und die Bürgermeisterwahl am 13.03.2016.

www.neuenburg.de

Frühlingserwachen

in Neuenburg am Rhein

Wenige Tage vor dem kalendari-schen Frühlingsanfang lädt der Gewerbeverein Neuenburg zum sonntäglichen Einkaufsvergnügen in die Zähringerstadt ein. Am Sonntag, 13.03.2016, sind die Geschäfte im Neuenburger Stadtzentrum von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Parallel dazu findet wieder eine Autoschau

statt. Neben dem Neuenburger VW-Autohaus Pfister präsentieren sich in diesem Jahr das Autohaus Gräßlin aus Auggen mit den neuen Kia-Modellen die Müllheimer Autohäuser Maier-Kucera mit Citroën und Peugeot, Schmolck mit Mercedes Benz und Smart sowie Sum mit den Neuheiten von Opel Saab und Ford. Hinzu kommt die Firma BMW Maertin aus Bötzingen, die die neuen Modelle von BMW und

Mini vorstellen wird. Der Wahlsonntag mit Landtagswahl und Bürgermeisterwahl in der Zähringerstadt lässt sich gut mit einem Spaziergang durch's Städtle verbinden. Warum nicht nach dem Gang ins Wahllokal zum Bummeln, Schauen und Kaufen ins Stadtzentrum kommen? Aber auch die Besucher aus der Region können sich von

Fortsetzung auf Seite 3 ...

TERMINE UND INFORMATIONEN

BITTE BEACHTEN:

Die Ausgabe Nr. 11 der Stadtzeitung erscheint am Mittwoch, 16.03.2016.

REDAKTIONSSCHLUSS:

für diese Ausgabe ist Mittwoch, 09.03.2016, 18.30 Uhr.

STADTVERWALTUNG**Öffnungszeiten Stadtverwaltung**

Montag bis Freitag
9.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch
9.00 - 18.30 Uhr
Samstag
10.00 - 12.00 Uhr

Die Öffnungszeiten von 12 - 14 Uhr bzw. am Freitag von 12 - 16 Uhr sowie am Samstag beschränken sich auf das Bürgerbüro und die Touristinformatio-

ORTSVERWALTUNGEN**Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen**

Steinstadt:
Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr

Sprechzeiten Ortsvorsteher:
Dienstag 9.00 - 10.30 Uhr
Mittwoch 16.00 - 17.00 Uhr

Grißheim:
Mittwoch 9.00 - 10.30 Uhr

Sprechzeiten Ortsvorsteherin:
Dienstag 16.30 - 17.30 Uhr
Mittwoch 08.00 - 09.30 Uhr

Zienken:
Mittwoch 11.00 - 12.00 Uhr

MÜLLABFUHRTERMINEN**Montag, 14.03.2016**

- Biotonne Neuenburg

Dienstag, 15.03.2016

- Biotonne Ortsteile

Zuständig für den Abfall ist die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald (Abfallberatung 0761/2187-9707).

Bei Nichtabholung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Remondis: Für Restmüll, Bio- und Papiertonne: 0761/51 509-95, für gelbe Säcke: 0800/1223255

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Kalenderwoche 13 ist

Dienstag, 22.03.2016,
16.00 Uhr

BADENOVA**Unsere Energie**

Unser Berater Herr Erwin Bornemann freut sich auf Sie.

Sparen Sie mit Ökostrom

Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom-Beratung unseres Partners badenova und lassen Sie sich Ihre persönlichen Ersparnisse berechnen. Einladung zur Beratung am Mittwoch, den 16.03.2016 ab 16.00 Uhr im Bürgerbüro. Bitte bringen Sie Ihre aktuelle Verbraucherechnung mit. Terminvereinbarungen unter 0800/279 10 10 oder unter www.badenova.de/neuenburg.

EINKAUFSMÖGLICHKEITEN**Einkaufsmöglichkeiten in Steinstadt**

Ein Verkaufswagen der Fleischerei Widmann sowie auch ein Gemüsestand der Familie Fröhlin steht jeden Donnerstag in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr auf der Hauptstraße gegenüber dem Friseur Lang.

Ein Backwarenstand der Bäckerei Goldberg steht am:

Samstag 7.00 bis 10.00 Uhr auf dem Kirchplatz.

ENERGIE**Beratungsstelle für Energie**

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Rathaus, zur Verfügung.

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-217, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631/791-0.

www.neuenburg.de

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei Notruf, 110

Polizeiposten
Neuenburg am Rhein,
07631/74809-0

Feuerwehr Notruf, 112

Rettungsdienst
Krankentransport, 112

Bereitschaftsdienste
für Ärzte (Rufzentrale), 116 117

Bereitschaftsdienste
für Zahnärzte, 01803 222 555 40

Familienpflege Caritasverband
B.-H., 0761/8965-451

Vergiftungs-Informations-Zentrale, Universitäts-Kinder-Klinik Freiburg, 0761/19240

Hospizgruppe
Markgräferland, 07631/172682

Tierärztlicher Notdienst,
07631/36536

Strom-badenova
Servicehotline, 0800 2838485
Störungs-Nummer,
0800 2767767

Erdgas - Badenova
Servicehotline, 0800 2838485
Störungshotline, 0800 2767767

Wasser - Stadt, 0151/18253036

DGB-ÖV Müllheim-Neuenburg
Mobbingsgruppe, 07631/1836097

GELBE SÄCKE**Ausgabestelle „Gelbe Säcke“**

Die „Gelben Säcke“ werden in der Stadt Neuenburg am Rhein an folgenden Stellen ausgegeben:

IMPRESSUM**Herausgeber**

Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222
stadtzeitung@neuenburg.de
www.neuenburg.de

Verantwortlich für den**amtlichen Inhalt:**

Bürgermeister-Stellvertreter
Christoph Ziel

Textannahme:

Sarah Michaelis
Telefon 07631/791-102

Redaktion:

Martin Bächler
Telefon 07631/791-104

Für den übrigen Inhalt:

Wochenzeitungen am Oberrhein
Verlags-GmbH,
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Telefon: 07633/93311-0
Fax: 07633/93311-40
E-Mail: badkrozingen@wzo.de

Die Stadtzeitung wird an alle Haushalte im Bereich der Stadt Neuenburg am Rhein kostenlos verteilt. Reklamationen bei Nichterhalt sind an den Verlag zu richten.

Kernort Neuenburg am Rhein:

Edeka Aktiv Markt
Drogerie Boll
Ortsteil Grißheim: Bäckerei Kern
Ortsteil Zienken: Vereinsheim
Ortsteil Steinstadt:
Verkaufswagen der Bäckerei

SPRECHSTUNDEN**Sprechstunde des Bürgermeisters**

Es wird um Terminabsprache mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Tel.: 07631/791-101 gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Sprechstunden der Deutschen Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und

hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechtag finden am 16.03.2016 und am 23.03.2016 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per E-mail: buengerbuero@neuenburg.de.

Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ortschaftsratsitzung

haus Steinenstadt statt.

Sitzung des Ortschaftsrates Steinenstadt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Steinenstadt findet am Mittwoch, 09.03.2016, 20.00 Uhr im Rat-

Tagesordnung:

1. Bürgerfragen
2. Bauanträge
3. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen



Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

NEUENBURG AKTUELL

Fortsetzung von Seite 1 ...

der Leistungsfähigkeit des Neuenburger Einzelhandels überzeugen. Gäste aus den Umlandgemeinden und dem benachbarten Elsass können sogar bequem per Bahn anreisen, liegt der Neuenburger Bahnhof doch mitten in der Stadt.

TERMINE

Donnerstag, 10.03.2016, 14.30 Uhr
Passions- und Frühlingsnachmittag
Altenwerk
Evangelische Kirche Neuenburg und Stadthaus

Donnerstag, 10.03.2016, 15.00 Uhr
Vorlesezeit: Die Vogelhochzeit
Stadtbibliothek

Samstag, 12.03.2016, 20.00 Uhr
ABBA-Fever
Sportfreunde Griftheim
Stadthaus

Sonntag, 13.03.2016, 13.00 bis 18.00 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag mit Autoschau
Innenstadt

Termine außerhalb

Sonntag, 13.03.2016, 14.00 Uhr
Jubiläum 10. Preis-Cego
CegoFreunde
Auggen, Gasthaus Sonnenstube

NOTFALLSCHUTZRATGEBER

zum Kernkraftwerk Fessenheim liegt im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein aus oder auf www.rp-freiburg.de!

Zum Frühlingsbeginn lassen sich in den örtlichen Modehäuser Buck Moden, CBR Companies und Wäsche-Paradies Gerwig sowie bei Schuh Lamm die aktuellen Modetrends für Frühjahr und Sommer entdecken. Die aktuellen Düfte aber auch Tipps für den Frühjahrsputz gibt's bei der Drogerie Boll, die mit Aktionen im Hof aufwartet. Passend zur Jahreszeit lädt die Zähringer Blumenstube zum Frühlingserwachen ein und bietet Blumenschmuck und Inspirationen passend zur Jahreszeit und zum bevorstehenden Osterfest. Apropos Osterfest – auch der neu eröffnete Gubor Fabrikverkauf in den ehemaligen Räumen der Metzgerei Waidele in der Breisacherstraße feiert im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags seine Neueröffnung mit verschiedenen Aktionen und bietet die passende süße Füllung fürs Osternest. Das Jugendrotkreuz wird für die Kinder wieder mit seinem Bärenhospital vertreten sein. Mit dem Frühling beginnt auch die Radsaison – Jürgens Bikeshop an der Westtangente feiert in diesem Jahr das fünfjährige Bestehen am Standort Neuenburg und weihet am verkaufsoffenen Sonntag den kürzlich fertiggestellten Erweiterungsbau ein. Auf der vergrößerten Ausstellungsfläche gibt es ein umfangreiches Angebot an E-Bikes, Trekking- und Tourenrädern, Mountainbikes und Kinderfahrrädern sowie Zubehör und Radbekleidung. Die Mountainbike-Teststrecke rund um das Gebäude lädt dazu ein, die Räder ausgiebig zu testen. Ebenfalls beim verkaufsoffenen Sonntag mit an Bord – jedoch etwas abseits im Industriegebiet an der Gottlieb-Daimler-Straße – ist die Firma Nier Reisemobile und stellt die neusten Trends in Sachen Wohnmobil-Urlaub vor.



Informationen zum Thema Energie, Strom aus Wasserkraft und Energiesparen bietet das Infomobil von Energiedienst. Auch die Neuenburger Gastronomie lässt sich zum bevorstehenden Frühlingsanfang einiges einfallen und lädt dazu ein, das sonntägliche Shoppingvergnügen mit einem feinen Essen oder einem urigen Vesper abzurunden. Das Gasthaus und Weingut „Weisses Kreuz“ bietet zudem eine Weinverkostung an und im „Neuenburger Hof“ ist für musikalische Unterhaltung mit Akkordeonmusik gesorgt. Bei hoffentlich frühlingshafter Witterung laden auch die zahlreichen Cafés zu einer Verschnaufpause und zum Verweilen ein. Zudem wird an zahlreichen Imbissständen für das leibliche Wohl gesorgt, unter anderem mit Würstchen und Pulled Pork am Stand der Metzgerei Brunner und Rüdlin auf dem Rathausplatz, Grillspezialitäten bei Neuenburgers Grill an der Ecke Friedhof-/Müllheimer Straße sowie einem Flammkuchen-Stand in der Müllheimer Straße und einem Waffelstand bei der Firma Kößler Raum & Design gesorgt. Ein Bummel durch die Schlüsselstraße eröffnet zudem einen Einblick in die reichhaltige Ge-

schichte der mittelalterlichen Zähringerstadt. Plakate erklären die bemerkenswerten Funde der nunmehr im vierten Jahr stattfindenden archäologischen Ausgrabungen zwischen Schlüssel- und Metzgerstraße.

Info:

Mitwirkende:

Buck Moden, CBR Companies, Wäsche-Paradies Gerwig, Schuh Lamm, Drogerie Boll, Schreibwaren Ketterer, Kößler Raum und Design, Zähringer Blumenstube Klein, Tabac & Plus Werner, Shell-Tankstelle, Jürgens Bikeshop, Nier Reisemobile, Gubor Fabrikverkauf, Bäckerei Goldberg, Café Schweikert, Hotel „Krone“, Gasthaus „Weisses Kreuz“, Neuenburger Hof, Metzgerei Brunner und Rüdlin, Vorigrimmler Flammkuchen, Energiedienst

Autohäuser: VW-Autohaus Pfister, Kia-Autohaus Gräßlin (Auggen), Schmolck (Mercedes Benz und Smart aus Müllheim), Sum (Opel, Saab und Ford aus Müllheim), Maier-Kucera (Citroën und Peugeot aus Müllheim), BMW Maertin (BMW und Mini Service aus Bötzingen) sowie das Autohaus Roll in Auggen mit Fiat und Alfa Romeo.

Schulverbund

Flexible Bildungschancen im Schulverbund

Realschule, Werkrealschule, Gemeinschaftsschule, Gymnasium? Wenn der Wechsel von der Grundschule in eine weiterführende Schule, die so genannte Sekundarstufe I, ansteht, gibt es für Eltern und Kinder viele Fragen zur Auswahl der richtigen Schule. In Neuenburg am Rhein bietet seit sieben Jahren der Schulverbund Mathias-von-Neuenburg bestehend aus Werkrealschule und Realschule mit rund 600 Schülerinnen und Schülern differenzierte Möglichkeiten, zum Mittleren Bildungsabschluss zu gelangen. "Der Mittlere Abschluss beider Komponenten ist gleichwertig, aber nicht gleichartig", sagt Thomas Vielhauer, der Schulleiter des Schulverbundes.

Was kann die Werkrealschule?

Die Entscheidung für einen Mittleren Abschluss können die Schüler der Werkrealschule später treffen als die der klassischen Realschule. Sie entscheiden sich in der neunten Klasse, ob sie nach der neunten oder zehnten Klasse einen Hauptschulabschluss oder nach der zehnten Klasse einen Realschulabschluss wollen. "95 Prozent unserer Schülerinnen und Schüler wählen den Mittleren Abschluss und gehen danach mehrheitlich in einen Ausbildungsberuf", berichtet Cordula Hoffmann, die Konrektorin der Werkrealschule. Und die fünf Prozent, die den Hauptschulabschluss wählen, haben meist schon eine Aussicht

auf einen Lehrvertrag, oder eine Abmachung mit ihrem künftigen Arbeitgeber und wollen so schnell wie möglich in den Beruf. Berufspraktika und Veranstaltungen, die auf die Berufswahl ausgerichtet sind, haben einen hohen Stellenwert an der Werkrealschule. Die Fünftklässler, die in die Werkrealschule kommen, profitieren von einer gezielten und liebevollen Förderung etwa bei Lese- und Rechtschreibschwäche oder Mathematik, sagt Hoffmann. Dazu hat die Schule mit Ludger Scheper einen pädagogischen Assistenten, der die Schüler in Kleingruppen oder auch einzeln betreut und eng mit den Lehrkräften zusammenarbeitet. Das schafft Erfolgserlebnisse - für viele Kinder, die in der Grundschule schwächere Leistungen zeigten, zum ersten Mal. "Das Selbstbewusstsein, das sie dadurch aufbauen, spornt sie dann weiter an", sagt Hoffmann. Ein weiteres Plus der Werkrealschule sei das Klassenlehrerprinzip: Der Klassenlehrer oder die Klassenlehrerin unterrichten "ihre" Klasse in bis zu fünf Fächern, sind also als Beziehungsperson stark präsent. Das schaffe einen quasi familiären Zusammenhalt und einen geschützten Raum, in dem Leistung gedeihen kann, sagt Hoffmann. "Der Werkrealschulabschluss ist ein wertvoller Abschluss", betont Vielhauer.

Was kann die Realschule?

Der Mittlere Abschluss, der am Ende der Realschule steht, öffnet den Absolventen den Weg auf alle Gymnasien, sagt Nils Weber, Konrektor der Realschule. Damit

lässt sich der Stress des "Turbo-Abiturs" G8 umgehen. Ein positiver Nebeneffekt dieses Wegs zum Abitur sei mehr Raum und Zeit für Familie, Freizeit und Hobby etwa Musik oder Sport. In dem längeren Weg zum Abitur sei auch mehr Platz, schwierige Entwicklungsphasen auszupuffern. Nach der Realschule haben die Absolventen die Möglichkeit, zu entscheiden, in welche Richtung das Abitur gehen soll, da die Realschule viel Wert auf Berufsorientierung lege, sagt Weber. Obwohl den Schülern auch das allgemeinbildende Gymnasium offen steht, wähle die Mehrheit ein berufliches. Denn über die vierjährige Ausbildung in einem so genannten Wahlpflichtfach sind die Weichen je nach Neigung schon in etwa gestellt. Wenn das Interesse entsprechende Klassen füllt, können die Kinder an der Neuenburger Realschule schon ab der fünften Klasse Französisch als erste Fremdsprache lernen. Und in den Fächern Bildende Kunst und Mathematik gibt es bilingualen Unterricht. Die Grenznahe und die verkehrsgünstige Lage erlauben auch Berufspraktika in Frankreich. Das Gros der Abgänger der Realschule strebt erfahrungsgemäß eine akademisch geprägte Laufbahn an.

Der Schulverbund - eine gute Gemeinschaft

Die Zusammenarbeit der beiden Schulen hat sich in den sieben Jahren bestens bewährt, sagt Schulleiter Vielhauer. Auch wenn der Unterricht an jeder der beiden Schulen seinem eigenen Profil folgt, ermöglicht doch die



Zwei Schulen, ein Verbund: Schulleiter Thomas Vielhauer (Mitte) mit Cordula Hoffmann, Konrektorin an der Werkrealschule und Nils Weber, Konrektor der Realschule

räumliche Nähe und die enge Zusammenarbeit den Schülerinnen und Schülern bei Bedarf einen leichten Wechsel. Und auch die Fachräume und die beiden Sporthallen werden gemeinsam genutzt. Man teilt sich das Schulsanitäter-Team und hat einen gemeinsamen Elternbeirat. "Wir sind eine tolle Gemeinschaft von Schülern, Lehrern und Eltern", sagt der Schulleiter. Man kenne sich gut, es herrsche eine angenehme Atmosphäre der gegenseitigen Fürsorge. Gemeinsame Veranstaltungen, Theater, Musikaufführungen oder Workshops schmideten die Gemeinschaft zusammen. Weitere Kontaktmöglichkeiten gibt es ab dem kommenden Schuljahr über die Angebote der offenen Ganztagschule. Hier sei man auch mit Vereinen und der Musikschule im Gespräch, sagt Vielhauer. d.ph.

Info

www.bildungszentrum-neuenburg.de

Finanzprüfung

Überörtliche Finanzprüfung der Stadt Neuenburg am Rhein im Prüfungszeitraum von 2010 – 2014 durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg (GPA)

Die Prüfung ist - mit Unterbrechungen - in der Zeit vom 27.10.2015 bis 09.02.2016 bei der Verwaltung und anschließend bei der Gemeindeprüfungsanstalt durchgeführt worden. Gegenstand der Prüfung waren gemäß § 114 Abs. 1 GemO die Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung der Stadt in den Haushaltsjahren 2010 bis 2014 sowie die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der Eigenbetriebe Abwasserbeseitigung, Versorgungs- und Verkehrsbetriebe und

Städtische Wohn- und Geschäftsgebäude in den Wirtschaftsjahren 2010 bis 2014. Darüber hinaus wurde festgestellt, dass die vorangegangene überörtliche Prüfung mit uneingeschränkter Bestätigung der Rechtsaufsichtsbehörde vom 20.03.2012 abgeschlossen wurde. Prüfungsleiter war Herr Roser von der GPA.

Im Rahmen einer Schlussunterrichtung präsentierte Herr Roser der Verwaltung und den Fraktionsprechern die Ergebnisse der Prüfung und zog folgendes Resümee:

Finanzlage

- Die Finanzverhältnisse der Stadt haben sich verbessert. Sie waren nach den Anforderungen einer gesicherten und

stetigen Aufgabenerfüllung insgesamt gut.

- Nach der mittelfristigen Finanzplanung wird von einer Verschlechterung ausgegangen. Dennoch erscheint die Finanzplanung aus heutiger Sicht tragfähig.
- Bei planmäßigem Verlauf ist die dauernde Leistungsfähigkeit der Stadt sichergestellt.
- Tendenziell vorsichtige Planungen, evtl. ergeben sich günstigere Rechnungsergebnisse

Geprüfte Verwaltungsbereiche

- Gesamtwürdigung: Erneut ein guter Gesamteindruck vom Leistungsniveau und den Arbeitsergebnissen der Verwaltung.

- Insgesamt sehr wenige Feststellungen

Eigenbetriebe

- Gesamtwürdigung: Geordnete finanzielle und wirtschaftliche Verhältnisse, sachkundige Bearbeitung
- Auch hier sehr wenige Feststellungen

Die Jahresrechnungen sind jeweils fristgerecht aufgestellt und vom Gemeinderat festgestellt worden. Die Rechenschaftsberichte geben einen umfassenden und zutreffenden Überblick über den Verlauf der Haushaltswirtschaft. Als nächster Schritt erfolgt ein schriftlicher Prüfungsbericht an die Kommune und an das Landratsamt. Zu diesem gibt die Kommune eine Stellungnahme ab.

Verleihung European Energy Award

Das blaue Schild am Ortseingang mit dem Prädikat „Europäische Energie- und Klimaschutzkommune“ hat nicht jeder: Im Landkreis Breisgau Hochschwarzwald ist Neuenburg am Rhein sogar die einzige Gemeinde, die sich im Rahmen des European Energy Award (eea) der Herausforderung einer systematischen Verbesserung der Energiebilanz und der Reduktion des Treibhausgases CO₂ stellt und die Maßnahmen hierfür nicht nur dokumentiert, sondern einen differenzierten Handlungskatalog erstellt hat. Dieser wird kontinuierlich abgearbeitet. Seit 2007 beteiligt sich Neuenburg am Rhein an diesem klimapolitischen Gütezertifikat. Jetzt hat die Stadt zum zweiten Mal eine Silbermedaille erhalten. Die Verleihung der Auszeichnung fand im Beisein von Umweltminister Franz Untersteller in Maulbronn statt. 16 Kommunen und vier Landkreise wurden für besonders gute Ergebnisse ausgezeichnet. Teilgenommen hatten landesweit 115 Städte, Gemeinden und Landkreise. Es gibt viele Ecken in einer Kommune, an denen man Klimaschutz praktizieren kann. In Neuenburg am Rhein werden sie alle gleichzeitig unter die Lupe genommen und angepackt, auch wenn die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen unterschiedlich lange dauert.

Wo die Stadt Neuenburg am Rhein aktiv wird

Fünf Maßnahmenbereiche hat die Stadt definiert, in denen sie aktiv geworden ist. Da ist zunächst die Entwicklungsplanung und Raumordnung. Was abstrakt klingt, ist jedoch die gesamte planerische und rechtliche Basis im Zuständigkeitsbereich der Stadt, auf der die einzelnen Maßnahmen dann aufbauen können. Im Planungsstadium, etwa bei Baugebieten, lassen sich entscheidende Weichen stellen. Ausschreibungstexte können entsprechende Festlegungen enthalten, Grundstücksverkäufe können an bestimmte Vorgaben geknüpft werden. Und die Stadt arbeitet nach einem energie- und klimapolitischen Leitbild, an dem alle stadtplanerischen Beschlüsse gemessen werden. In-

zwischen sind auch bereits sieben Käufer von stadteigenen Grundstücken in den Genuss eines Bonus gekommen, weil ihr Bauprojekt die energetischen Anforderungen der Stadt erfüllt. Da die Stadt schon sehr lange gemäß diesem Leitbild handelt, hat sie auf diesem Feld eine Effizienz von 70 Prozent erreicht, die in nächster Zeit auf 82 Prozent ausgebaut werden sollen. Dazu gehört auch die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes, in der energetische Gesichtspunkte eine hohe Priorität haben werden sowie die Ausweisung eines Areal für Tiefengeothermie. Naheliegender ist es natürlich, bei den kommunalen Gebäuden und Anlagen mit dem das Klima schützenden Energiesparen anzufangen. Die energetische Sanierung senkt dazu auch die Betriebskosten der einzelnen Gebäude. Inzwischen wurden für 80 Prozent der kommunalen Liegenschaften die Gebäudesubstanz, die Haustechnik und die Einsparpotenziale aufgeschlüsselt und in einer Datenbank festgehalten. Die restlichen 20 Prozent sollen noch ermittelt und eingepflegt werden. Die Verbrauchsdaten für Strom, Gas, Pellets, Hackschnitzel und Wasser in städtischen Gebäuden werden mindestens einmal monatlich erfasst und dokumentiert. Große Energiespar-Potenziale hat die Straßenbeleuchtung: 450 Leuchten wurden bereits auf LED-Technik umgestellt, was einer Ersparnis von 300.000 Kilowattstunden pro Jahr entspricht. Zusätzlich wird in den Nachtstunden die Anschlussleistung reduziert oder einzelne Leuchten abgeschaltet. Dieser Maßnahmenbereich ist noch ausbaubar, momentan liegt die Effizienz hier bei 50 Prozent, angestrebt sind 60. Auch beim Feld Versorgung und Entsorgung gibt es noch viel zu tun. Seit 2010 ist die Stadt mit dem Energieversorger badenova als Gesellschafter eine kommunale Partnerschaft eingegangen, die ihr Mitsprache und Rendite auf der Basis des Einsatzes erneuerbarer Energien sichert. Der Energieversorger betreibt in Neuenburg die Netze für Strom und Gas. Ein Anteil von der Konzessionsabgabe von jährlich maximal 30.000 Euro wird zweckgebunden für Maßnahmen eingesetzt, die dem Klimaschutz dienen. Seit 2011 gibt es eine Studie, die die Potenziale für erneuerbare Energien und



02.02.2016, Kloster Maulbronn, Verleihung des European Energy Award durch den Minister für Umwelt, Klima- und Energiewirtschaft Baden Württemberg, Franz Untersteller.

Kraftwärmekopplung für Haushalte und Kleingewerbe ermittelt hat. Dabei geht es auch um die Nutzung von Abwärme. Die Kläranlagen auf der Gemarkung nutzen die Vergärung von Klärschlamm zu 100 Prozent für die Stromgewinnung mit Blockheizkraftwerken. Und in allen Neubaugebieten wird das Regenwasser direkt auf den Grundstücken versickert, was den Bauherren auch die Nutzung des Regenwassers für den Haushalt ermöglicht. 40 Prozent der Effizienz sind schon erreicht. Mittelfristig sollen weitere 16 Prozent dazukommen.

Ein klimarelevanter Bereich mit vielen Facetten ist die Mobilität. Dienstfahräder und E-Bikes für die städtischen Bediensteten und die Bürger, Duschköglichkeiten für Mitarbeiter im Rathaus nach sportlicher Betätigung und Elektrofahrzeuge für Dienstfahrten sind nur einige der Maßnahmen, die die Verwaltung direkt betreffen und schon umgesetzt wurden. Tempo-30-Zonen in den Wohngebieten, Spielstraßen und Kreisverkehre sorgen für eine Temporeduzierung im Individualverkehr, Radwegbau und ausreichend Fahrradstellplätze an zentralen Punkten wie Bahnhof, Rathaus und Bäder, Car-Sharing und ein Netz von Akku-Wechselstationen für E-Bikes, eine Stadtbuslinie innerhalb der Gesamtgemarkung und zum Bahnhof Müllheim eröffnen weitere Möglichkeiten einer benutzer- und umweltfreundlichen Mobilität. Hier steht das Erfolgsbarometer bei 67 Prozentpunkten, weitere 16 sind noch anvisiert.

Um in allen Bereichen der Verwaltung eine koordinierte Zusammenarbeit zu ermöglichen, ist eine interne Organisation un-

erlässlich, da die Aufgabenfelder vielfach auf alle Fachbereiche ausstrahlen. Weiterbildungsmaßnahmen für die städtischen Mitarbeiter, Schulungen für die Hausmeister der städtischen Gebäude und regelmäßige externe Überprüfung der Maßnahmen haben sich als wirksame Instrumente erwiesen. Inzwischen hat die Stadtverwaltung ein Energieteam mit 21 Mitgliedern aus den Fachbereichen der Verwaltung, aus dem Gemeinderat und den Schulen sowie einen Architekten und zwei Energieberater. Geleitet wird dieses Team von Jörg Geffken. Externer Berater für den eea ist Udo Schoofs von der Energieagentur Regio Freiburg. Regelmäßige interne Audits runden dieses Spektrum ab. 72 Prozent der möglichen Effektivität sind hier schon erreicht, 19 weitere angestrebt.

Auch außerhalb ihres Einflussbereichs kann die Stadtverwaltung durch Kommunikation und Kooperation Maßnahmen für den Klimaschutz anstoßen und unterstützen. Sie macht ihren Einfluss in kommunalen Netzwerken geltend wie im trinationalen Oberrheinrat und weiteren, zum Teil international agierenden Gremien. Auf der Website der Stadt wird regelmäßig über klimaschutzrelevante Themen berichtet. Hier erhalten Privatleute auch Anregungen, in ihrem Umfeld selbst aktiv zu werden, sei es bei der energetischen Sanierung des Wohneigentums, Spartipps für Energie und Wasser, weiterführende Links zu Beratungsdienstleistern und anderen Informationen eingeschlossen. Einmal pro Woche wird im Rathaus für die Bürger eine kostenlose Energieberatung angeboten. Es gibt regelmäßig Veran-

staltungen und Informationsabende zu den Themen Energie, Klimaschutz, umweltverträglicher Verkehr und anderen, hier ist künftig eine Intensivierung und Verdichtung der Termine geplant. Ein schönes Aushängeschild für die Kooperation der Stadt mit privaten Initiatoren ist das aquaponische Gewächshaus,

das als Schulungs- und Forschungsprojekt im Rhein- und überregional viel Aufmerksamkeit erfahren hat. Die hier bereits erreichten 58,1 Prozentpunkte sollen noch um weitere 16,9 wachsen. Mit der Gesamtbewertung der Effizienz aus diesen sechs Maßnahmenbereichen

steht Neuenburg bei 58 Prozent in der Bewertungsskala des eea und hat damit seine Silbermedaille reichlich verdient. Wenn man in Betracht zieht, dass die Ist-Analyse 2008 erst bei 35 Prozent lag, sieht man, was inzwischen alles geleistet wurde und wohin die Reise in den nächsten Jahren geht. d.ph.



Lego & Playmobil Börse

19. + 20.03.2016

Ein Wochenende lang dreht sich alles um die beliebten Steine und Figuren

Am 19. und 20.03.2016 veranstalten Grebe-Veranstaltungen in Kooperation mit der Stadt Neuenburg am Rhein erstmals die wohl größte Lego® & Playmobil® Börse direkt im Stadthaus. Von 11.00 – 17.00 Uhr kann gestaunt, gefeilscht und gekauft werden was das Lego® und Playmobil® Sammlerherz begehrt.

Die Börsen verstehen sich zum Teil auch als eine Art Ausstellung. Es gibt Raritäten zu sehen und die begehrten Wühltische dürfen hier nicht fehlen.

Der Eintritt liegt bei 2,00 € für Erwachsene (Kinder bis 14 Jahren frei), wobei 1,00 € davon an den Förderverein Rumpelstilzchen in Neuenburg am Rhein geht. Für Getränke und einen Snack wie auch Kaffee ist gesorgt.

Es sind noch einige wenige Plätze zu haben, diese sind buchbar unter www.bricklands.net oder unter Tel: 04221/5844011.



Verantwortliche:
Grebe-Veranstaltungen -
Matthias Grebe, Ströhenweg 30b
27753 Delmenhorst

veranstaltungen@bricklands.net
Tel.: 04221/5844011 / Handy
Herr Grebe 0176/55207459
www.bricklands.net

1. Neuenburger Immobilien-Nacht

in der Sparkassengeschäftsstelle Neuenburg am Rhein in Kooperation mit der Stadt Neuenburg am Rhein

Das Thema Immobilien ist zurzeit in aller Munde. Die Niedrigzinsphase trägt sicher ihren Teil dazu bei. In Kooperation mit der

Stadt Neuenburg am Rhein veranstaltet deshalb die Sparkassengeschäftsstelle in Neuenburg am Rhein am Freitag, den 11. März 2016, 18.00 Uhr, die 1. Neuenburger Immobilien-Nacht.

Nutzen Sie die vielfältigen Informationen über die aktuellen Häuser-, Wohnungs- und Grundstücksangebote vor Ort in Neuenburg am Rhein und informieren Sie sich in einer ungezwungenen und lockeren Atmosphäre.

An verschiedenen Ständen sind kompetente Ansprechpartner und führende Immobilienexperten für Sie und Ihre Fragen da.

Architekt Mario Eggen informiert in seinem Kurzvortrag zu den Themen: Moderne Architektur und Neue Energieeinsparverordnung – Folgen für private

Bauherren. Die Vertreter der Stadt Neuenburg am Rhein werden Ihnen u.a. das interessante Neubauprojekt „Schlüsselstraße“ vorstellen und erläutern. Die Veranstaltung endet mit einem guten Markgräfler Tropfen und klingt in gemüthlicher Runde aus. Gerne nimmt Frau Celina Hemmer, celina.hemmer@spk-mgl.de die Anmeldungen per Mail entgegen.

Streuobstpflegetage

Landesweite Streuobstpflegetage in Neuenburg am Rhein am 12. und 26.03.2016

Obstwiesen sind das prägende Landschaftselement in Baden-Württemberg. Nachdem der wirtschaftliche Nutzen mehr und mehr in den Hintergrund getreten ist, sind die Obstwiesen

zunehmend zum Luxusgut geworden. In den letzten Jahren ist das Interesse an der Erhaltung dieser Kulturlandschaft aber wieder gewachsen.

Bei den Streuobstpflegetagen am Samstag, den 12.03.2016, und Samstag, den 26.03.2016, werden Kenntnisse des Obstbaumschnittes und die allgemeine Pflege der Obstbäume

vermittelt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Treffpunkt hierzu ist das künftige Landesgartenschau-gelände in der Mülhauserstraße in Neuenburg am Rhein. Dauer jeweils von 10.00 Uhr - 16.00 Uhr. Erforderliches Werkzeug: Baumsäge, -schere, wenn möglich eine Leiter. Kleidung: wetterfeste Schuhe u. Kleidung. Für die Pausen sollte ein Vesper und

Getränke mitgebracht werden. Die Anmeldung zu den jeweiligen Terminen erfolgt über das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0. Frau Roswitha Rombach, Kommunale Baumwartin und Fachwartin für Obst und Gärten, Ölbergstraße 6, 79379 Mühlheim wird beide Streuobstpflegetage durchführen.

Grundstückserwerb und Hausbau in der Zähringerstadt

Für viele Häuslebauer hat sich das Engagement der Zähringerstadt in Sachen Klimaschutz und Nachhaltigkeit in einem ordentlichen Preisnachlass beim Grundstückserwerb ausgezahlt. Im Rahmen des „European Energy Awards“ hatte der Gemeinde-

rat eine Staffelung der Förderung je nach Energieeffizienz beschlossen, von der bereits 17 Bauherren profitiert haben und weitere 21 demnächst die Fördergelder abrufen werden. Bereits im November 2011 hatte der Gemeinderat im Grundsatz eine Bonusregelung verabschiedet, die 2012 erstmals zur Anwendung gekommen war. Das berichtete jetzt die Stadtverwaltung in der jüngsten Sitzung des

Ausschusses für Verwaltung und Finanzen. Die Förderung betrifft Bauherren, die ein Grundstück von der Stadt erwerben und ihr Haus entsprechend den KfW-Förderrichtlinien und der Energieeinsparverordnung erbauen. Sobald das Haus fertiggestellt ist und eine entsprechende Energieeffizienzberechnung durch einen Sachverständigen innerhalb eines Jahres vorgelegt wird, erhalten die Bauherren eine ent-

sprechende Rückvergütung. Für ein KfW-Effizienzhaus 70 beträgt die Förderung aktuell drei Euro pro Quadratmeter Grundstücksfläche, für ein Effizienzhaus 55 bereits vier Euro und für ein Effizienzhaus 40 „oder besser“ fünf Euro. Bis Ende 2015 wurde an 17 Bauherren knapp 41.000 Euro ausbezahlt, 21 Bauherren haben einen Anspruch, haben aber ihr Gebäude noch nicht fertiggestellt. Für diese Projekte steht

ein weiterer Förderbetrag von knapp 55.600 Euro bereit. Sechs Prozent der Antragsteller erhielten eine Förderung von drei Euro, 83% von vier Euro und 11%

erhielten fünf Euro pro Quadratmeter. Für die Stadtverwaltung sei dies ein sehr gutes Ergebnis. Gebremst wird das Engagement allerdings durch die geringe Zahl

an Grundstücken, die seitens der Stadt noch zur Verfügung stehen. Da die Nachfrage nach Baugrundstücken weiter sehr groß sei, gebe es Überlegungen, neue

Baugebiete auszuweisen. Finanziert wird diese Bonusregelung unter anderem aus zehn Prozent der Konzessionsabgabe pro Jahr. mps

Projektentwicklung in der Schlüsselstraße und Metzgerstraße

Noch gähnt eine riesige Lücke zwischen der Schlüsselstraße und der Metzgerstraße in Neuenburg am Rhein. Doch langsam kommt Bewegung in die Sache: Die STEG Stadtentwicklungsgesellschaft stellte in der Sitzung des Gemeinderates am 29.02.16 einen aktuellen Zwischenstand der Projektentwicklung vor. Zwei mehrstöckige Gebäudekomplexe, verbunden mit einer großzügigen Passage, mit mindestens einem Frequenzbringer sollen die Innenstadt künftig prägen. Dass der künftige Gebäudekomplex auf großes Interesse bei den Bürgern und Nachbarn des künftigen Geschäftshauses stößt, zeigte die große Zahl an Zuhörern bei der Ratssitzung. Und was sie von Projektleiter Götz Hofmann von der STEG Stadtentwicklung, die bereits seit Jahrzehnten für die Stadt Neuenburg am Rhein tätig ist, zu hören und in Planskizzen wie auch erste Visualisierungen zu sehen bekamen, löste durchaus Erstaunen aus. „Es ist für uns ein Zwischenstand. Da muss noch viel gearbeitet werden“, erklärte Hofmann. Ein Nutzungs- und Gestaltungskonzept soll in den nächsten Wochen mit dem Gemeinderat Zug um Zug erarbeitet und definiert werden. „Da das Interesse bei Investoren und künftigen Geschäftsbetreibern an dem Neuenburger Innenstadtprojekt sehr groß ist, kann die Stadt als Grundstückseigentümer durchaus auch entsprechende Forderungen formulieren“, empfahl Götz Hofmann. Für den Stadtplaner ist das rund 2722 Quadratmeter große Grundstück ein „Filetstück“ in der Innenstadt, das als Handelsstandort nahe des Marktplatzes

und des sogenannten „Zähringer Kreuzes“ äußerst attraktiv sei. Nach wie vor keine Einigkeit herrscht mit den Eigentümern beim Verkauf eines benachbarten Grundstücks, das eine Abrundung der geplanten Bebauung verhindert. Als Ziele und Potenziale nannte Projektentwickler Hofmann einen nicht großflächigen Einzelhandel mit einer Verkaufsfläche unter 800 Quadratmetern, in dem ein Frequenzbringer für die Innenstadt angesiedelt werden soll. Entsprechende Ladenflächen sind in dem Konzept untergebracht: Eine Fläche wird ungefähr 840 Quadratmeter inklusive Lagerfläche besitzen, ein weiterer Laden misst 420 Quadratmeter, das dritte Geschäft wird eine Fläche mit rund 140 Quadratmeter ausweisen. Zwischen den beiden größeren Flächen verbindet eine zehn Meter breite, großzügig angelegte Pas-



So könnte die Bebauung nach einer ersten Visualisierung zwischen Schlüsselstraße und Metzgerstraße aussehen.

Repro: mps

sage die Schlüsselstraße mit der künftig durch den Bau des Parkhauses am Kronenrain an Bedeutung gewinnende Metzgerstraße verbinden. Der Gebäudekomplex an der Schlüsselstraße wird drei Vollgeschosse und ein Dachgeschoss mit Gauben und einer maximalen Firsthöhe von 15,50 Metern erhalten, das Gebäude an der Metzgerstraße bekommt zwei Vollgeschosse und ein Dachge-



En erster Vorentwurf gibt Einblick in die mögliche Gestaltung der Bebauung an der Schlüsselstraße.

schoss. Das Gebäude misst maximal 12,60 Meter bis zum First. Die über 70 Meter breite Fassade soll durch vertikale Gestaltungen und möglicherweise unterschiedlichen Materialien aufgebrochen und gegliedert werden. „Um einen Frequenzbringer ansiedeln zu können, braucht es auch ebenerdige Stellplätze“, erläutert Götz Hofmann die Anforderungen. Dieser Parkplatz soll – mit Bäumen begrünt – auf den drei benachbarten Grundstücken östlich der Volksbank realisiert werden und 44 Stellplätze erhalten. Unter dem neuen Gebäudekomplex wird es eine Tiefgarage mit rund 27 Stellplätzen geben, die über eine gemeinsame Zufahrt mit der Tiefgarage der Sparkasse erschlossen werden soll. Dort wird es auch ein Sichtfenster auf das archäologische Erbe der Stadt geben. Einblicke werden auch von der Passage aus gewährt. In den Obergeschossen sollen Arztpraxen und Wohnungen entstehen. „Es gibt bereits einige Interessenten aus dem ärztlichen Bereich, auch aus der Nachbarstadt, die sich in Richtung Neuenburg verändern wollen“, berichtete Hofmann. Die Stadt kann sich anscheinend nicht vor Interessenten retten. Das jedenfalls macht Hofmann deutlich. Weil auch Investoren bereits in Reihe anstehen, könne die Stadt ihre Bedingungen für die Realisie-

rung, angefangen von der Gestalt des Gebäudes als auch von der Belegung der einzelnen Ladenflächen und Praxen stellen. Gehandelt werden bereits Drogerieanbieter, Bio-Supermarkt, Sport-, Mode- und Schuhgeschäfte. Es gibt aus Branchen Interesse, die noch gar nicht in Neuenburg am Rhein vertreten sind. Andere werden wiederum als Konkurrenz von bestehenden Händlern das Geschäft beleben. Die Nachfrage ist sehr vielfältig. Die Flächen könnten gleich dreimal vergeben werden. Die von der STEG formulierten Ziele des Konzeptes fordern von dem Projekt, aus städtebaulicher Sicht ansprechend zu wirken, dabei aus Sicht der künftigen Nutzer funktional und aus der Perspektive der Investoren wirtschaftlich zu sein. Für die Verwaltung sei das Planungs- und Nutzungskonzept ein ganz hervorragender Entwurf, der ein Gewinn für die Innenstadt sein wird und das Stadtbild prägen wird. Noch in diesem Jahr soll das Gesamtkonzept stehen. Weitere Aussagen zur Zeitschiene wollte er aber angesichts des Verfahrensstandes nicht treffen. Stadtplaner Hofmann betonte am Ende: „Ich bin überzeugt, dass dieses Projekt eine große Attraktivität in die Innenstadt bringen wird. Für Neuenburg am Rhein ist das eine ganz große Chance.“ mps

Bebauung des „Unser-Areal“

Nach langem Stillstand kommt nun in die Bebauung des „Unser-Areals“ wieder Bewegung: Gernot Pöpperl, ein in der Region be-

kannter Wohnungsbauunternehmer, hat das Gelände erworben und will noch in diesem Jahr mit dem Bau beginnen. Baukosten unter 3000 Euro pro Quadratmeter machen die Eigentumswohnungen auch für den schmaleren Geldbeutel interessant. Mit kos-

tengünstigem Bauen in hoher Qualität hat Gernot Pöpperl reichlich Erfahrung. Sowohl in Neuenburg am Rhein als auch in Nachbargemeinden hat er zahlreiche Objekte erstellt und erfolgreich vermarktet. Deshalb war der Neuenburger Gemeinde-

rat auch sehr erfreut, als Pöpperl den baldigen Baubeginn ankündigte und die Fertigstellung für das Frühjahr 2018 ankündigte. Es wird eine gemischte Nutzung aus Wohnen und Gewerbe sein, so wie es das ursprüngliche Konzept im Grundsatz vorgesehen

hat. Pöpperl wird aber die Gewerbeflächen, die wohl nur für ruhiges Gewerbe mit Schwerpunkt Dienstleister geschaffen werden, ausschließlich entlang der Müllheimer Straße im Erdgeschoss anbieten. „Wir bauen solide mit den üblichen Baustoffen und setzen ein begrüntes Pultdach obenauf“, erklärt er die Unterschiede zum Konzept des frühe-

ren Eigentümers. Der wollte hauptsächlich in ökologischer Holzbauweise das Gebäude erstellen und ein Mansardendach aufsetzen. „Es wird eine klassische Innenhofbebauung sein“, erläutert er Planskizzen, die in mitten des Quartiers wegen der Aufenthaltsqualität eine grüne Insel mit Treffpunkt für die Bewohner und einem Spielplatz für

die Kinder vorsehen. Gebaut werden Zwei-, Drei- und Vierzimmerwohnungen, die jeweils in den oberen Geschossen über einen Balkon, im Erdgeschoss über eine Terrasse verfügen. Die Tiefgarage, die von der Pommernstraße aus angefahren werden soll, weist nach Angaben Pöpperls mehr Stellplätze aus, als es der geänderte Bebauungsplan

verlangt. Bereits in vier bis fünf Wochen will Gernot Pöpperl den Bauantrag stellen. Geht es nach dem Bauherrn beginnen die Bauarbeiten bis spätestens Herbst. Laufen die Arbeiten planmäßig und mache das Winterwetter dann keinen Strich durch die Rechnung, sollen Wohnungen und Gewerbeflächen im Frühjahr 2018 bezugsfertig sein. mps

Storchennester

Storchennester aufgefrischt

Rechtzeitig zum Brutbeginn der Weißstörche, wurden wie jedes Jahr die Storchennester in Neuenburg und Steinenstadt mit frischem Reisig und Weidenzweigen ausgelegt. Diese Arbeit in schwindel erregender Höhe wird von dem städtischen

Betriebshofs durch Herrn Dirk Kalchschmidt, welcher auch bei der Freiwilligen Feuerwehr Neuenburg am Rhein ist, ausgeführt. Durch diese Nestbauhilfe fühlen sich die neu ankommenden Störche schnell zu Hause. Der restliche Nestbau machen sie selbst, wozu sie Zweige und trockenes Gras verwenden.



Welcome Center

Beratungsservice für internationale Fachkräfte – Welcome Center Freiburg – Oberrhein berät in Neuenburg am Rhein

Am Mittwoch, den 06.04.2016 bietet das Welcome Center Freiburg – Oberrhein von 15.00-18.00 Uhr kostenlose Beratungen für

internationale Fachkräfte und für Unternehmen in Neuenburg im Rathaus Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, im Fraktionszimmer an. Fachkräfte aus dem Ausland (EU und Nicht-EU) werden informiert und beraten zu Themen wie Arbeiten, Bewerbung, Sprache, Anerkennung von Berufsabschlüssen, Leben

in Deutschland, Kinderbetreuung u.v.m. Für Unternehmen bietet das Welcome Center Informationen und Beratung zur Rekrutierung und Integration von internationalen Fachkräften. Terminvereinbar sind auch außerhalb dieser Zeiten im eigenen Unternehmen möglich. Eine Anmeldung ist erforderlich

unter: Tel.: 0761 13797955 oder per E-Mail: welcomecenter@fwtm.de

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.welcomecenter-freiburg-oberrhein.de, Die Beratung ist kostenlos und findet auf Deutsch oder Englisch statt.

Zwangsversteigerung

beim Amtsgericht Freiburg

Im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert das Amtsgericht Freiburg i.Br., am Donnerstag, den 17.03.2016, 9.00 Uhr im Sitzungssaal des Amtsgerichts Freiburg, Saal I, EG, Holzmarkt 2, 79098 Freiburg folgenden Grundbesitz: eingetragen im Grundbuch von Neuenburg Blatt 2410, Flurstück Nr. 5655, Gebäude- und Freifläche, Georg-Wickram-Straße 19 (unverbindliche Angaben laut Gutachten: Reihenmittelhaus, Wohnfläche ca.112

m², Grundstücksfläche 221 m², Baujahr 1994). Der Verkehrswert des oben genannten Grundbesitzes ist festgesetzt auf: 213.000,00 €. Rechte, die zum Zeitpunkt der Eintragung des Zwangsversteigerungsvermerks (30.03.2011) nicht aus dem Grundbuch ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor Aufforderung zur Gebotsabgabe anzumelden und bei Widerspruch des Gläubigers glaubhaft zu machen, da sie andernfalls bei Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei Verteilung des Versteige-

rungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden. Es empfiehlt sich, frühzeitig vor Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche, getrennt nach Kosten der dinglichen Rechtsverfolgung, Nebenleistungen und Kapital, einzureichen. Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, andernfalls für das

Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt. Für Gebote kann im Termin nach §§ 67 ff ZVG Sicherheitsleistung verlangt werden. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein. Allgemeine Auskünfte über Versteigerungsverfahren können Bietinteressenten auch über Internet einholen unter www.amtsgericht-freiburg.de, Stichwort „Zwangsversteigerungen“ bzw. unter www.versteigerungspool.de.

Ganter, Rechtspfleger

Verkehrsbeschränkungen

anlässlich des verkaufsoffenen Sonntags

Am Sonntag, den 13.03.2016, findet im Innenstadtbereich ein verkaufsoffener Sonntag statt. Aus diesem Anlass werden am Sonntag, den 13.03.2016, die Schlüsselstraße und die Müllheimer

Straße bis zur Einmündung Zähringerstraße ab 9.00 Uhr bis voraussichtlich 20.00 Uhr für den Fahrverkehr voll gesperrt. In den Veranstaltungsbereich einmündende Straßen werden für den

Fahrverkehr ebenfalls gesperrt; der Anliegerverkehr bis zum Veranstaltungsgelände ist möglich.

Bürgermeisteramt
Neuenburg am Rhein
Straßenverkehrsbehörde

Polizeibericht

Neuenburg-Steinenstadt - 75-Jähriger schwer verletzt - Zeugen gesucht!

Die Polizei in Neuenburg bittet um Hinweise zu einem Vorfall,

welcher sich vor rund zwei Wochen, am 24.02.2016 in Neuenburg, Steinenstadt ereignet hatte. Gegen 15.40 Uhr, wurde dort im Gewinn Riesen ein 75-jähriger Mann offensichtlich derart körperlich angegangen, dass

dieser mit schweren Verletzungen im Gesicht in eine Klinik eingeliefert werden musste. Der Vorfall ereignete sich in unmittelbarer Nähe eines Schafstalls. In diesem Zusammenhang werden Zeugen gesucht, welche

möglicherweise im Bereich des Tatortes sachdienliche Beobachtungen zu Personen und Fahrzeugen machen konnten. Hinweise nimmt die Polizei in Neuenburg, unter Tel.07631-748090, entgegen.

Zu schnell und unter Alkoholeinfluss

Am Sonntagmorgen, 28.02.16, verursachte auf der K 4946 am Ortseingang von Neuenburg ein alkoholisierter Fahrzeugführer

einen Verkehrsunfall. Gegen 5.30 Uhr war ein 27-jähriger Pkw-Lenker rasant mit seinem Audi von Müllheim in Richtung Neuenburg unterwegs. Am Ortseingang von Neuenburg

fuhr der Unfallverursacher mit überhöhter Geschwindigkeit über den Kreisverkehr, zerstörte dabei ein Verkehrszeichen und kam mit seinem stark beschädigten Pkw auf einem Gehweg

zum Stehen. Der Fahrer, welcher bei dem Unfall unverletzt blieb, saß mit rund 1,5 Promille am Steuer. Der nicht mehr fahrbereite Audi musste abgeschleppt werden.

VOLKSHOCHSCHULE

Programm

Spanisch für den Urlaub - Kursstufe A1

Für Leute mit geringen Vorkenntnisse, die einen Einstieg in die spanische Sprache suchen und den Urlaub in spanischsprachigen Ländern verbringen und genießen möchten. Während dieses Kurses werden: - Sprachkenntnisse erworben, die man in Alltagssituationen benötigt, - Aussprache und Intonation geübt, - das Hörverständnis trainiert, - ein praxisnaher Wortschatz aufgebaut, - einfache Grammatikkenntnisse vermittelt - und Sie erhalten Landeskunde und einen kulturellen Einblick in das Leben in Spanien und Lateinamerika. Der Kurs unter Leitung von Carolina Chalbaud de Stefano, umfasst 12 Termine, beginnt Dienstag, 08.03.2016 und findet jeweils dienstags von 18.30 - 20.00 Uhr in der Mathias-von-Neuenburg Schule / Werkrealschule, Raum 1.10 in Neuenburg am Rhein statt. Kursnr. 161.4070

Erben und Vererben - den Nachlass richtig regeln - Vortrag

Richtig vererben und Streitigkeiten vermeiden ist für viele ein Grund, schon zu Lebzeiten die Vermögensübertragung festzulegen. Die Möglichkeiten sind vielfältig. Wer nicht möchte, dass die gesetzliche Erbfolge eintritt, sollte mit einem Testament seine Wünsche regeln. Doch wie macht man es richtig? Und wie beteiligt sich der Staat am Erbe? Oftmals

gibt es gute Gründe, Teile seines Vermögens schon vor dem Tod zu übertragen. Wer sich auskennt, kann die rechtlichen Möglichkeiten ausschöpfen und seine Erben begünstigen.

Der Referent Rechtsanwalt Rolf Fidler, Fachanwalt für Erbrecht, bekannt für seine allgemein verständlichen Vorträge, präsentiert wichtige Informationen für die Nachlassregelung. Im Anschluss steht er Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung. Der Vortrag findet Mittwoch, 09.03.2016 von 19.00 - 21.00 Uhr im Bildungshaus Bonifacius Amerbach, UG, Kursraum 1 in Neuenburg am Rhein statt. Kursnr. 161-1063

Gitarre - Fortsetzung des Kurses aus dem Herbst 2014 - Liedbegleitung mit der Gitarre ohne Noten

Sie lernen einfache Akkorde und Schlagtechniken, die es schnell möglich machen, Lieder zu begleiten. Geübt wird mit Oldies und Klassiker (auf Wunsch auch Kinderlieder). Der Kurs unter Leitung von Georg Gehring umfasst 10 Termine, beginnt Mittwoch, 09.03.2016 und findet immer mittwochs von 18.00 - 19.30 Uhr in der Mathias-von-Neuenburg Schule / Werkrealschule, Raum 1.12 statt. Kursnr. 161-2030

Käsemenü

Ein genussvoller Kochkurs mit raffinierten und köstlichen Rezepten rund um den Käse. Als Menü stehen auf dem Programm: Windbeutel mit Comté;

Tartiflette (ein typisch savoyardisches Kartoffelaufgericht mit Rebloch); Nonnettes (kleine, lebkuchenartige Küchlein die mit époisses überbacken werden) und zum Schluss gibt es ein sehr leckeres Dessert mit Zitrone, Himbeeren und Petits suisses.

Der Kochkurs unter Leitung von Renée Haegy findet Donnerstag, 10.03.2016 von 18.00 - 22.00 Uhr in der Mathias-von-Neuenburg Schule / Werkrealschule, Küche in Neuenburg am Rhein statt. Kursnr. 161-3210

Nordic Walking - Grundkurs

Im Grundkurs können Sie sich mit Nordic Walking vertraut machen und erste Erfahrungen unter Anleitung von Thomas Weiß sammeln. Dabei können auch evtl. bestehende körperliche Einschränkungen Berücksichtigung finden.

Kursinhalte: Aufwärmen mit spezifischer Gymnastik; Einführung in die Grundtechnik; methodisches Lernen der Bewegung Schritt für Schritt; Koordinationsübungen; individuelle Fehlerkorrektur; Tipps zum Training (Belastungsdosierung, Atmung, Herzfrequenz); Körperwahrnehmung; Stretching. Stöcke können selbstverständlich ausgeliehen werden. Der Wochenendkurs findet Samstag, 12.03.2016, 14.00 bis 16.00 Uhr und Sonntag, 13.03.2016, 10.00 bis 12.00 Uhr statt. Treffpunkt: FIT-Parcours, Parkplatz, Neuenburg am Rhein. Kursnr. 161-3091

Wildbienen - nützlich, emsig, interessant - Vortrag

Ein sehenswerter Vortrag über Wildbienen - auch Solitär- oder Einsiedlerbienen genannt. Franz Schneider (Heitersheim) und Rainer Sacker (Hügelheim), beide aktive Naturschützer im NABU und langjährige Förderer der Wildbienen berichten von ihren Erfahrungen und geben praktische Tipps für die Ansiedlung und den Schutz von Wildbienen. Mit einmaligen Fotos erhalten Sie einen guten Einblick in das interessante Leben dieser Insekten, von denen auch besonders viele im Rheinwald vorkommen. Wie man im Garten und in der Landschaft gute Lebensmöglichkeiten mit vielfältigen Nahrungsquellen für diese und andere Insekten schaffen kann, wird Ihnen gerne erklärt. Der einmalige Vortrag findet am Mittwoch, 16.03.2016 von 19.00 - ca. 20.30 Uhr im Bildungshaus Bonifacius Amerbach, UG, Kursraum 1 in Neuenburg am Rhein statt.



STADTBIBLIOTHEK

Stadtbibliothek

entwickelt sich prächtig

Die Neuenburger Stadtbibliothek entwickelt sich weiterhin prächtig. Darüber wurde jetzt im Ausschuss für Verwaltung und Finanzen berichtet. Mit 63.127 Medienentleihungen stellte die Stadtbibliothek ihr bisheriges Rekordergebnis aus dem Vorjahr ein weiteres Mal

ein. Das Team um Angelika Schweizer erhielt vom Ausschuss für das Engagement viel Beifall.

Obwohl die Stadtbibliothek über viele Jahre lang ein „Nomadenleben“ in der Stadt gelebt hatte, entwickelte sie sich von Jahr zu Jahr weiter. Tatsächlich war die Einrichtung in den ersten Jahren im Kellergeschoss des Stadthauses untergebracht, zog

dann an die Schlüsselstraße in das städtische Anwesen um, in dem heute das Café Schweikert beheimatet ist. Eine weitere Station war die Altrheinhalle, bevor die Stadtbibliothek in die ehemalige Grundschule an der Rebstraße, in das heutige Bonifacius-Amerbach-Bildungshaus, umziehen konnte. Der Etat mit 32.000 Euro für neue Medien blieb auch im Jahr 2015

unverändert. Fünf Prozent von dem Betrag wurden vereinbarungsgemäß in den Verbund „Onleihe Dreiländereck“, der von mehreren Bibliotheken gemeinsam getragen wird, investiert. Aus dem Etat wurden die Kosten für Online-Datenbanken und Online-Lexika (jährlich 850 Euro) und für 44 Zeitungsabonnements (2000 Euro) finanziert. Der Restbetrag von 27.550 Euro



floss in die Beschaffung von physischen Medien wie Bücher, AV-Medien und Spiele. Auf diese Weise konnten 2514 neue Medien erworben werden. Dafür wurden 2197 Medien, die zerklüftet, abgenutzt oder inhaltlich veraltet waren, ausgemustert werden. Mit dieser kontinuierlichen Bestandsreinigung und -bereinigung wird das Angebot für die Benutzer aktuell und attraktiv gehalten, hieß es von der Verwaltung. Ende 2015 hatte die Stadtbibliothek einen physischen Bestand von 17.849 Medieneinheiten. Darunter sind 14.851 Printmedien, die sich wie folgt aufteilen: 3667 Sachbücher, 4097 Belletristik für Erwachsene, 532 Zeitschriftenhefte bei 44 laufenden Abonnements, 6555 Einheiten Kinder- und Jugendliteratur. Der Bestand an Non-Book-Medien umfasste im Berichtszeitraum knapp 3000 Einheiten. Von den 6953 Medieneinheiten der „Onleihe Dreiländereck“ finanziert die Neuenburger Einrichtung einen Anteil von 2,5 Prozent oder 460 Medien. Unterm Strich



standen den rund 12.000 Einwohnern Neuenburgs in der Summe 25.000 Medieneinheiten zur Ausleihe zur Verfügung. Deutlich gestiegen ist die Zahl der Benutzer. Allein 2015 meldeten sich 342 Personen neu an. Das waren deutlich mehr als im Vorjahr. Das bedeutet: Heute nutzen 1642 Menschen die Stadtbibliothek als aktive Leser. Davon sind 649 Leser jünger als zwölf Jahre, 96 sind älter als 60 Jahre. Die meisten Leser stammen aus Neuenburg, gefolgt von 51 Lesern aus Schliengen, 47 aus Müllheim, 49 aus Auggen und aus anderen Nachbargemeinden. Sie alle entliehen 63.127 Mal irgendeine Medieneinheit. Um die Attraktivität weiter zu steigern hat sich das Team um Angelika Schweizer verschiedene Aktionen einfallen lassen. So wurde der Lesclub „Heiß auf Lesen“ und „Heiß auf Lesen junior“ für die Sommerferienzeit ins Leben gerufen. Für diese Aktion, die auch in weiteren Bibliotheken im Regierungsbezirk angeboten wurde, hat die Einrichtung 319 neue

Kinder- und Jugendbücher exklusiv angeschafft. Sie wurden 849 Mal ausgeliehen. Ziel sei es, das Lesen bei den jungen Menschen zu fördern. Diese Aktion steht bereits für die kommenden Sommerferien wieder auf dem Programm der Stadtbibliothek. Daneben gab es zahlreiche weitere Aktionen und Kooperationen, mit denen das Haus mit Leben erfüllt wurde. So organisierte ein Leistungskurs des Kreisgymnasiums im Rahmen des Neuenburger Projektes „European Energy Award“ eine Ausstellung mit Arbeiten zum Thema „Unser Haus – Fit für die Zukunft“. Autorenlesungen, der Vorlesewettbewerb für Drittklässler, Medienrallyes, die Premiere der Veranstaltungsreihe „Feierabend-Lektüre“, bei der die Einrichtung zusätzlich von 19 bis 21.00 Uhr öffnet, der Medientisch zu den Nachhaltigkeitstagen Baden-Württemberg und der Medienflohmarkt standen ebenfalls auf der Agenda des rührigen Teams. Ferner gab es Einführungen für Flüchtlingsgruppen mit einem maß-



Leseförderinitiative „Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen“ – neue Lesestart-Sets für die Dreijährigen in der Stadtbibliothek Neuenburg

Die Stadtbibliothek Neuenburg macht mit bei „Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen“, einem bundesweiten Programm zur frühkindlichen Sprach- und Leseförderung. Die Initiative begleitet Kinder und Eltern in den entscheidenden frühen Lebensjahren bis zum Eintritt in die Schule. Dreimal erhalten Familien kostenlos ein Lesestart-Set, bestehend aus einem altersgerechten Buchpaket, sowie wertvollen Alltagstipps und Informationen rund ums Vorlesen, und zwar wenn die Kinder ein, drei und sechs Jahre alt sind. Die Stadtbibliothek Neuenburg ist als Bildungspartner zentrale Anlaufstelle und gibt bis November 2016 die Lesestart-Sets für Dreijährige aus. Interessierte Eltern können das kostenlose Set mit ihren Dreijährigen zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Neuenburg gerne abholen. Informationen zum bundesweiten Lesestart-Programm finden Sie auch unter www.lesestart.de.

geschneiderten Medienangebot und vieles mehr. Insgesamt zählten die Mitarbeiter 66 Veranstaltungstermine. mps

SCHULEN & KINDERGÄRTEN

Werkrealschule

Neuenburger Werkrealschule in London – ein Highlight

Zurück von der Klassenfahrt nach London berichten die Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen der Mathias-von-Neuenburg-Werkrealschule begeistert von ihren Highlights: Neben den obligatorischen Sightseeing-Touren mit Big Ben, Buckingham Palace, Tower Bridge, Picadilly Circus, Cutty Sark und Oxford Street, standen auch ein Besuch bei Madame Tussauds Waxfiguren-Kabinett ebenso wie eine Fahrt auf dem berühmten Riesenrad, dem

„London Eye“, auf dem Programm. Seit über 10 Jahren gehört die Sprachreise nach London der Neuntklässler zum festen Schulprogramm der Mathias-von-Neuenburg-Werkrealschule. Neben einem touristischen Highlight in der Klassengemeinschaft steht hier auch die Anwendung der Englischkenntnisse ganz oben. Durch die Unterbringung in Gastfamilien und in Kleingruppen durchgeführte Erkundungen der Innenstadt können die Schüler das Gelernte anwenden und vertiefen. Diese Übung soll den Schülern nicht zuletzt den letzten Schliff vor der mündlichen Sprachprü-



fung geben, die zwei Wochen nach Rückkehr aus London auf dem Plan steht. Dank und Anerkennung für die Durchführung der alljährlichen Londonfahrt für die begleitenden Lehrer hört

man auch von den Eltern und Großeltern: „Ich weiß, was da zu meistern ist und Sie ermöglichen mit dieser tollen Klassenfahrt den jungen Menschen ein unvergessliches Erlebnis.“

AG-Angebot

AG-Anbieter für die Grundschulkindbetreuung gesucht

Der Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald führt in Kooperation mit der Stadt Neuenburg am Rhein die Betreuung im

Rahmen der Ganztageschule an der Grundschule Neuenburg am Rhein über die Mittagszeit und auch am Nachmittag durch. Für die Durchführung altersgerechter AG-Angebote für den Grundschulbereich suchen wir weitere geeignete Kräfte auf Honorarba-

sis im Rahmen der Übungsleiterpauschale zur Durchführung einer AG vorrangig am Donnerstagnachmittag von 14.00-16.00 Uhr. Wenn Sie Interesse zur Durchführung einer AG haben, setzen Sie sich bitte mit der Rheinschule Neuenburg am

Rhein, Nachmittagssekretariat, Frau Iris Behringer, Tel. 07631/700-250, E-Mail: behringer.rzb.gs.neuenburg@gmx.de oder der Stadt Neuenburg am Rhein, Herrn Dieter Rueb, Tel. 07631/791-110, E-Mail: dieter.rueb@neuenburg.de in Verbindung.

VEREINE

MUSIK

Trachtenkapelle

Generalversammlung der Trachtenkapelle Steinestadt

Am Freitag, den 18.03.2016 findet um 20.00 Uhr im Gemeindesaal St. Martin, Steinestadt, die

diesjährige Jahreshauptversammlung der Trachtenkapelle Steinestadt statt. Wir laden alle Damen und Herren des Gemeinderates, alle Vereinsvorstände, unsere Ehrenmitglieder, alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Gönner und Freunde der Trachtenkapelle Steinestadt recht herzlich zur Teilnahme ein.

SPORT

Judo

Judomädels bei Lehrgang

Am Samstag den 27.02.2016 nahmen Melissa Kopp, Julina Ohlenbusch, Thi An Tran, Alina und Sarah Thoma am Ippon Girls Day in Heitersheim teil. Ein Lehrgang speziell für fortge-

schriftene Mädchen unter der Leitung von Anna-Maria Wagner (3. bei der Junioren Weltmeisterschaft) und Kathrin Menz (Internationale Kämpferin). In den 4 Stunden erlernten die Mädchen verschiedene Judo-Techniken sowohl im Stand als auch am Boden. Die Judokas waren sehr begeistert und freuen sich schon darauf, das Erlernte im Training zu testen.



SC Zienken

Generalversammlung des SC Zienken

Einladung zur Generalversammlung des SC-Zienken 1965 e.V. am 18.03.2016 um 20.00 Uhr in der Sportgaststätte Zienken. Hiermit laden wir alle Aktiven,

Passiven sowie Freunde, Gönner und Sponsoren zu unserer diesjährigen Generalversammlung recht herzlich ein. Neben Berichten und Ehrungen stehen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Zur Wahl stehen: 1. Vorsitzender, Rechner, Schriftführer und 3 Beisitzer.

TV Neuenburg

Generalversammlung:

Die Generalversammlung des TV Neuenburg findet am Mittwoch, den 23.03.2016 um 19.00 Uhr im Stadthaus Neuenburg, Habsburgersaal statt. Alle Mitglieder und

Freunde des TV Neuenburg sind herzlich eingeladen. Der Vorstand

Frühjahrsputz:

Frühjahrsputz rund ums Vereinsheim: Nachdem die Renovierungsarbeiten am Vereinsheim



FC Steinestadt

1. Mannschaft: Punktegewinn nach geschlossener Mannschaftsleistung:

Der FC Steinestadt begrüßte am vergangenen Sonntag den SC Baris Müllheim auf dem heimischen Platz. Nach verschlafener Anfangsphase bestrafte der Tabellenvierte aus Müllheim früh die Unordnung beim FCS. Nach einem Eckball tauchten gleich mehrere gegnerische Spieler frei vor dem Tor auf und hatten keine Mühe den Ball über die Linie zu drücken. Der Druck von Baris hielt in der Folge an, sodass sich der FC Steinestadt bei Towart Jörg Ritzki bedanken kann, dass das Spiel nicht früh entschieden wurde. In der Folge fing sich der FC und konnte nach gutem Zuspiel von David Greulich durch Francesco Grigoli den

Ausgleich markieren. Anschließend entwickelte sich ein ausgeglichenes, kampfbetontes Spiel in dem jedoch die Gäste die besseren Chancen verbuchen konnten. Am Ende steht unter dem Strich ein etwas glücklicher, aber nicht unverdienter Punktegewinn zu buche.

Endergebnisse:

FC Steinestadt – SC Baris Müllheim: 1-1
Tor: Francesco Grigoli
FC Steinestadt 2 – SC Baris Müllheim 2: 3-2
Tore: Robert Lang (Elf.), Ahmed Eddriouch, Daniel Picone

Kommende Spiele, Sonntag 13.03.2016:

12.30 Uhr: FC Steinestadt 2 – VfR Pfaffenweiler 3
15.00 Uhr: FC Steinestadt – VfR Pfaffenweiler 2

mit großen Schritten vorangehen, wird es Mitte März auch wieder Zeit, rund um das Vereinsheim für Ordnung zu sorgen und das Vereinsheim und die Anlage aus dem Winterschlaf zu holen. Hierzu werden wieder zahlreiche Helfer benötigt. Wir treffen uns

am Samstag, 19.03.2016 um 9.00 Uhr am Vereinsheim. Die Vorstandschaft hofft auf rege und tatkräftige Unterstützung. Helfer werden gebeten nach Möglichkeit Gartengeräte mitzubringen. Für ein warmes Mittagessen ist wie immer gesorgt.

Handball

HG Handball mit Auswärtsspielen:

Am Wochenende 12./13.03.2016 sind alle Mannschaften bei Auswärtsspielen im Einsatz. Am 12.03.2016 die D Mädchen um 13.30 Uhr in Schopfheim, die Mädchen A um 15.30 Uhr in Sissach/Schweiz, die Damen 1 um 18.00 Uhr in Ehingen. Am Sonntag, 13.03.2016 spielt die E Jugend 1 und 2 ab 11.45 Uhr in Weil, um 13.15 Uhr die C Jugend in Freiburg St. Georgen, die B Jugend um 14.45 Uhr in Ehingen und um 17.00 Uhr die Herren 2 in March.

Ergebnisse:

Eintracht Freiburg – HG Frauen 1 = 37:26
Hegau/Singen – HG Jungs = 23:26
HG Jungs – SG Lörrach/Brombach = 31:19
Herrn I – Freiburg/Kappel = 27:18
Oberhausen – C-Jugend = 25:22
Bastian Holzer zur DHB Sichtung eingeladen: Bei der Familie Holzer und der HG Müllheim/Neuenburg herrscht derzeit große Freude und alle sind sehr stolz, denn Bastian Holzer wurde zum Sichtunglehrgang des Deutschen Handball Bundes vom 10. bis 13.03.2016 in die

Sportschule nach Ruit/Stuttgart eingeladen. An dieser Sichtung werden B-Jugendsspieler von 10 Landesverbänden aus dem Bundesgebiet mit je 12 Spielern teilnehmen. Bastian Holzer ist seit 2014 im Kader des Südbadischen Handball Verbandes und hat in den letzten 6 Monaten an 4 Lehrgängen in der Sportschule in Steinbach teilgenommen. Bastian spielt seit der E-Jugend für die HG Müllheim/Neuenburg. Seine Freizeit hat er dem Handballsport verschrieben und diesen betreibt er mit aller Leidenschaft. Die ganze Familie ist dem Handballsport verfallen, wir die HG



Müllheim/Neuenburg sind dankbar für den selbstlosen Einsatz der Holzers. Der Handballverein wünscht Bastian weiterhin alles Gute, viel sportlichen Erfolg und ein verletzungsfreies Handball spielen.

SONSTIGE

Altenwerk

Passions- und Frühlingsnachmittag beim Altenwerk

Das Altenwerk Neuenburg am Rhein lädt herzlich ein zur Passionsandacht und dem anschließenden Frühlingsnachmittag. Termin: Donnerstag, 10.03.2016. Herr Pfarrer Maier wird die Andacht in der katholischen Kirche gestalten. Beginn: 14.30 Uhr. Anschließend herzliche Einladung zum Kaffeetrinken im Stadthaus. Wir begrüßen dann den nahenden Frühling mit Liedern und Gedichten. Von Schwester Verena, Heilpraktikerin, werden wir gute Ratschläge und wichtige Tipps bekommen, wie wir auf natürliche Weise gesund und ohne Frühjahrsmüdigkeit in diese schöne Jahreszeit starten. Eintritt frei. Spendenkasse beim

Ausgang. Mit diesem Nachmittag beendet das Altenwerk Neuenburg am Rhein sein Winterprogramm. Ab April finden wieder die beliebten Ausflüge statt. Bitte beachten Sie hierzu das Programm in der Stadtzeitung. Abfahrtszeiten des Zubringerbusses zum Nachmittag (für Gäste kostenlos): Grißheim Rathaus: 13.30 Uhr (Meierstraße und Neuenburger Weg etwas später), Zienken: 13.40 Uhr, Neuenburg Rohrkopf: 13.45 Uhr, Mühlensäule: 13.50 Uhr, Sägeweg: (Richtung Steinstadt): 13.55 Uhr. Rückfahrt: gegen 17.00 Uhr.

„Unserer Stadt im Wandel der Jahre“ - Einladung zur kostenlosen Stadtrundfahrt mit Mittagessen!

Beim letzten Mal war sie ein voller Erfolg, deshalb wird in diesem Jahr eine Neuauflage angeboten! Die Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein lädt alle Seniorin-

nen und Senioren der gesamten Stadt ein zur kostenlosen Bus-Rundfahrt. „Unsere Stadt im Wandel der Jahre“, so lautet das Thema dieser informativen und hochinteressanten Fahrt durch alle Stadtteile und die nächste Umgebung. Von der Stadtverwaltung erhalten Sie aus erster Hand die neuesten Informationen zu Fortschritten, Veränderungen und Planungen in der Stadtentwicklung. Überzeugen Sie sich von den vielen Neuerungen, dem Stand der Arbeiten beim „Integrierten Rheinprogramm“ und bei den Vorbereitungen zur Landesgartenschau 2022. Sie werden staunen, wie sich die Stadt seit der ersten Rundfahrt positiv entwickelt und verändert hat! Nach Abschluss der Rundfahrt sind Sie herzlich eingeladen zu einem gemeinsamen Mittagessen im Stadthaus Neuenburg am Rhein. Abfahrtszeiten der Busse: Grißheim Rat-

haus: 9.30 Uhr, (Meierstraße und Neuenburger Weg wenige Minuten später!), Zienken: 9.40 Uhr, Steinstadt, Hauptstraße, Höhe Blauenstraße: 9.50 Uhr, Steinstadt Kirche: 10.00 Uhr. Neuenburg Rohrkopf: 9.30 Uhr, Mühlensäule: 9.40 Uhr, Sägeweg (Richtung Steinstadt): 9.50 Uhr, Breisacherstraße: 9.30 Uhr, Fridolinhaus: 9.40 Uhr. Aus Gründen der Organisation ist eine Anmeldung zu dieser Fahrt und zum Mittagessen nötig. Die Anmeldungen nehmen die Mitarbeiterinnen des Altenwerks entgegen.

Anmeldetag ist:

Dienstag, 22.03.2016, bitte am Vormittag, für: Neuenburg: bei Frau Plath, Telefon: 07631-7505, Zienken: bei Frau Eyhorn, Telefon: 07631-705720, Steinstadt: bei Frau Walz, Telefon: 07635-8839, Grißheim: bei Frau Bigalke, Telefon: 07634-3363.

EKI

Tagesmutter oder Tagesvater – ein Job mit Zukunft – Qualifizierungskurs für Tagespflegepersonen in der eki

Kleine Kinder zu betreuen, sie in ihrer Entwicklung zu unterstützen und zu fördern, kann eine sehr schöne und erfüllende Aufgabe sein. Tagesmütter und Ta-

gesväter sind wichtige Bezugspersonen und übernehmen eine große Verantwortung. Sie arbeiten selbständig und können ihren pädagogischen Alltag mit eigenen Ideen füllen. Gerade für kleine Kinder kann die Kindertagespflege eine gute Alternative in der Betreuung sein. Sie ist eine familiäre und individuelle Betreuungsform und kann flexibel

auf die Bedürfnisse der Kinder und Eltern eingehen. Sie sind gerne mit Kindern zusammen, Sie haben Spaß an gemeinsamen Unternehmungen und Freude am Umgang mit kleinen und auch größeren Kindern? Sie möchten sich beruflich weiterbilden und als selbständige Tagesmutter oder Tagesvater arbeiten? Dann sind Sie in der eki richtig. Wir füh-

ren vom 09.04.2016 bis 30.04.2016 einen Grundkurs in der Qualifizierung durch. Es gibt noch freie Plätze. Der Kurs findet in der Regio VHS in Neuenburg am Rhein statt. Nähere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle Kindertagespflege der eki, Goethestr. 4, Müllheim, Telefon 07631/9362668 oder per Mail: info@eki-muellheim.de

Frauen-Freizeit pur e.V.

Termine: In Masevaux im Elsaß werden an den Sonntagen vor Ostern Passionspiele in deutscher Sprache aufgeführt. Dauer der Aufführungen von 14.00 – 19.00 Uhr mit einer halbstündigen Pause. Für den 20.03.2016 bestellt

der Verein Frauen-Freizeit-Pur Karten vor. Wer möchte kann sich bis 10.03.2016 bei Marlene, Tel. 73002, melden. Fahrt mit Privatautos. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Eintrittspreis ca. 18 - 20 Euro. Am 10.03.2016, 20.00 Uhr Kegeln, Stadthaus Neuenburg am Rhein.

DRK

DRK-Seniorenausflug

Die Ehrenamtlichen der DRK-Seniorenarbeit laden am Freitag, 18.03.2016, zu einer abendlichen Straußfahrt zur Weinschenke Zimmermann auf dem Schliengener Berg ein. Die Teil-

nehmer werden ab ca. 17.30 Uhr mit Kleinbussen des DRK direkt von zu Hause abgeholt. Zum Ausflug sind alle Senioren der Region Müllheim herzlich eingeladen.

Anmeldung über die DRK-Servicezentrale: Telefon 07631/1805-0.

DLRG

Sechsmal Gold für DLRG-Jugend Müllheim-Neuenburg

Einen erfolgreichen Start legten die Rettungsschwimmer der DLRG-Jugend (Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft) Müllheim-Neuenburg bei den Bezirksmeisterschaften im Rettungsschwimmen der DLRG-Jugend Breisgau in Merzhausen hin. Bei den Mannschaftswettbewerben am Samstag holten sich die jungen Damen und Herren jeweils den Bezirksmeistertitel. Bei den Einzelwettbewerben am Sonntag errangen Lea Ehrensperger, Larissa Möckel und Lena Höfflin sowie Leon Essenburg den Bezirksmeistertitel.

Mannschaftswettbewerb

Die Mannschaft der AK 17/18 weiblich mit Lara Croizat, Lilli Harke, Lena Höfflin, Catrice Maier und Larisa Möckel errang mit 2342 Punkten den ersten



Platz. Ähnlich spannend verlief der Zweikampf in der Altersklasse 17/18 männlich. Hier konnte sich das Team mit Leon Essenburg, Sebastian Klases, Eric Reitenbach und Alexander Riedel mit 2148 Punkten durchsetzen.

Einzelwettbewerb

Erfolgreich waren die Rettungs-

schwimmerinnen und Rettungsschwimmer der DLRG-Ortsgruppe Müllheim-Neuenburg auch bei den Einzelwettbewerben am Sonntag. Vier Gold-, eine Silber- und zwei Bronze-medailien waren der Lohn für gute Leistungen. Lea Ehrensperger, Larissa Möckel und Lena Höfflin sowie Leon Essenburg schwammen jeweils auf

den ersten Platz und sind Bezirksmeister. Sie haben sich damit, ebenso wie beide Mannschaften, direkt für die Badischen Meisterschaften im Rettungsschwimmen qualifiziert, die vom 03. bis 05.06.2016 in Niefern stattfinden. Eine Silbermedaille ging an Maurice Waldmann. Bronze gewannen Lars Mertes und Eric Reitenbach.

Landfrauen

Besichtigung Haus der Bauern: Am Dienstag, 22.03.2016 fahren die Landfrauen nach Freiburg ins Haus

der Bauern. Dort werden sie von der Geschäftsführerin des Landfrauenverbandes Freiburg, Frau Klemmer, in Empfang genommen, die die Begrüßung und Vorstellung

des Verbandes vornehmen wird. Im Anschluss wird Herr Werner durch die Räumlichkeiten führen. Im Anschluss steht eventuell die Einkehr in einer Straußi auf dem Pro-

gramm. Treffpunkt: 15.15 Uhr auf dem dm Parkplatz in Heitersheim, Anmeldung bis 17.03.2016 bei Martina Reinert, Tel. 07634/506682 oder martina.reinert@gmx.de.

Skatclub Neuenburg

Am Sonntag den 28.02.2016 fanden die 42. Südbadischen Einzelmeisterschaften in Skat statt. Bereits zum 12. Mal in Folge fanden diese in Steinengrund in der Baselstabhalle statt. Gespielt wurden 4 Serien à 48 Spiele. Das bedeutet es ging bereits am Morgen um 9.00 Uhr los und endete mit der Siegerehrung kurz

von 20.00 Uhr. 134 Herren, Damen und Senioren spielten um die Qualifikation zu den Baden-Württembergmeisterschaften am 10.04.2016 in Oberndorf am Neckar. Von 10 Teilnehmern des Skatclub Neuenburg haben es gleich 5 Herren geschafft sich zu qualifizieren. Hierzu muss man unter den Top 28 landen. Gratulation an Frieder Frommherz, Uwe Jordan, Winfried Huber, Xa-

vier Sieffert und Thorsten Bönsch. Mit Platz 33 hat auch Rudolf Jordan gute Chancen noch nachnominiert zu werden. Unsere einzige Dame im Rennen Anne Sieffert konnte bei ihrer 1. Teilnahme einen beachtlichen 12. Platz erspielen. Nicht weitergekommen sind bei den Herren Gert Zitzer und Erhard Weiße sowie bei den Senioren Waldemar Wallburg. Alle Ergebnis-

se sind unter www.dskv-BW-Landesverbände-Südbaden-Ergebnisse online verfügbar. Einen großen Dank gilt einmal mehr der Trachtenkapelle Steinengrund für ihre perfekt organisierte Bewirtung des langen Skattag. Der Skatclub spielt regelmäßig Dienstagabend pünktlich um 20.00 Uhr im Restaurant „Villa Plön“. Gäste sind herzlich willkommen.

Wuhrlochfrösche

Am Samstag, 27.02.2016 fand die diesjährige Mitgliederversammlung der Wuhrlochfrösche Neuenburg am Rhein im Ratskeller in Neuenburg statt. Zunftvogt Wolf-

gang Hüttlin konnte zahlreiche Mitglieder begrüßen. Für besondere Leistungen im Verein bedankte sich Wolfgang Hüttlin bei einigen Mitgliedern mit einem kleinen Präsent. Sabine Schäfer verlas den Kassenbericht. Die Kassenprüfer

Marion Sängler und Petra Booz (an diesem Abend entschuldigt) bestätigten eine einwandfreie Kassenführung. Joana Kirner hielt eine ausführliche Rückschau über die Veranstaltungen im vergangenen Vereinsjahr. Zur Wahl standen die-

ses Jahr der erste Zunftvogt (bisher Wolfgang Hüttlin), der Pfennigfuchser (bisher Sabine Schäfer), der Rüstwart (bisher Miriam Weber) und der Vergnügungswart (Moritz Koch). Alle wurden in Ihren Ämtern bestätigt.

Heimat- und Dorfpflegeverein

Steinengrund

Am Samstag den 12.03.2016 findet die alljährliche Dorfputzete statt. Über zahlreiche Helfer würde sich der Heimat- und Dorfpflegeverein sehr freuen. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr bei

der Baselstabhalle. Anschließend wird im Gasthaus zum Salmen zu einem kleinen Imbiss eingekehrt.

Es gibt noch Apfelsaft zu verkaufen 5 Liter für 6,50 €. 0,50 Cent für die Leerpackung wenn sie zurückgegeben wird. Zu bestellen bei Karin Waiz Telefon 07635/1921 oder Günter Siegwald Telefon 07635/822082.

Kolpingsfamilie

Neuenburg

Am Samstag, 12.03.2016, 18.30 Uhr sind alle Mitglieder und Freunde der Kolpingsfamilie herzlich zum Gottesdienst in die Liebfrauenkirche in Neuenburg am Rhein eingeladen. Anschließend findet

die Mitgliederversammlung der Kolpingsfamilie im St. Bernhard statt.

Weitere Termine sind:

Donnerstag, 17.03.2016, 19.30 Uhr, Vorstandssitzung im Kolpingraum und Freitag, 18.03.2016, 14.00 Uhr, Palmenbasteln im St. Bernhard.

KIRCHEN

Evangelische Kirche

NEUENBURG AM RHEIN

Mittwoch 16.03.2016

- 9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag 17.03.2016

- 9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
19.00 Uhr Passionsandacht in Zienken

- 20.00 Uhr Elternkurs "Stärke" Kiga Storchennest

Freitag 18.03.2016

- 9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)
19.30 Uhr DutyFree (ab 14 Jahren)

Sonntag, 20.03.2016

- 10.00 Uhr Gottesdienst Thema: Hoffnung (Martina Kasten)

- 9.40 Uhr Kindergottesdienst Vaterhaus (1.-7. Klasse), Regenbogengruppe (3-6 Jahre), Igelnest (0-3 Jahre)

Montag, 21.03.2016

- 9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
15.00 Uhr Seniorennachmittag mit Abendmahlsfeier

Dienstag 22.03.2016

- 9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
20.00 Uhr Glaubensgrundkurs

Mittwoch 23.03.2016

- 9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

GRIBHEIM

Sonntag, 13.03.2016

- 10.10 Uhr Gottesdienst in Buggingen (Präd. Rosalowsky)

Katholische Kirche

NEUENBURG AM RHEIN

Samstag, 12.03.2016

- 17.00 Uhr Gribheim Heilige Messe mit feierlichem Segensgebet in der renovierten St. Michael Kirche, mitgestaltet vom Kirchenchor und vom Musikverein Gribheim.
17.45 Uhr Neuenburg Beichtgelegenheit (Pfarrer Eisler)
18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Sonntag – mit dem Thema: „Erkenne ich eine „Leuchtspur“ in meinem Leben?“ unter Mitwirkung der Kolpingsschola (für die verstorbenen Mitglieder und Freunde der Kolpingsfamilie Neuenburg, Cäcilie und Josef Urbaczka sowie Maria und Wolfgang Kretschmer) – anschließend Gesprächskreis im Gemeindehaus St. Bernhard.

Sonntag, 13.03.2016

- 9.30 Uhr Gribheim Heilige Messe
11.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe
16.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet
9.30 Uhr Steinenstadt Heilige Messe mit Tauffeier vom Erstkommunionkind Finn

- 12.30 Uhr Amadeus Fritz Steinenstadt Tauffeier von Ida Mila Willius
17.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

Montag, 14.03.2016

- 10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Kapelle des Seniorenzentrums St. Georg

Dienstag, 15.03.2016

- 17.30 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Steinenstadt Heilige Messe

Mittwoch, 16.03.2016

- 19.00 Uhr Gribheim Heilige Messe (für Eberhard Strohmaier)
7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob – Laudes in der Kapelle des Seniorenzentrums St. Georg
10.00 Uhr Neuenburg Fastenandacht
10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Kapelle des Seniorenzentrums St. Georg

Donnerstag, 17.03.2016

- 19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe mit Anbetung bis 20.00 Uhr (für Alfons Wangler; in einem besonderen Anliegen)

Freitag, 18.03.2016

- 8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe für Michel Marchand; in einem besonderen Anliegen
20.30 Uhr Neuenburg Gebetsnacht im Seniorenzentrum St. Georg
19.00 Uhr Gribheim Heilige Messe

Samstag, 19.03.2016

- 16.00 Uhr Neuenburg Beichtgelegenheit (Pfarrer Maier)
18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Sonntag – mit dem Thema: „Wozu will ich meine Zunge, meine Hände, ... gebrauchen?“ (für Jürgen Auber; Wilma Rubeb, Hans Peter Kappeler und verstorbene Angehörige, Konstantin Meider, Hermann Holzreiter) – anschließend Gesprächskreis im Gemeindehaus St. Bernhard.

Sonntag, 20.03.2016

- 9.30 Uhr Gribheim Heilige Messe mit Palmenweihe
11.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe – Passionspiel gestaltet von den Ministranten – Beginn der Palmprozession und Segnung der Palmzweige am Kreuz auf dem Franziskanerplatz. Vor der Heiligen

Messe verteilt die Eine-Welt-Gruppe selbstgefertigte Kreuze mit der Bitte um eine Spende für ihre Projekte. Im Anschluss an den Gottesdienst Kuchenverkauf.

- 16.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Neuenburg Bußgottesdienst, unter dem Leitwort: „Zeit der Gnade Tage des Heils“
9.30 Uhr Steinenstadt Heilige Messe mit Palmenweihe
17.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

„Coffee Stopp“

am Samstag, 12.03.2016 auf dem Wochenmarkt in Neuenburg
Herzliche Einladung zum Coffee Stopp am 12.03.2016. Trinken Sie mit uns eine Tasse Kaffee gegen Armut und Ungerechtigkeit! Wir sind von 8.00 - 12.00 Uhr auf dem Wochenmarkt in Neuenburg. Mit dieser Aktion unterstützen wir die Arbeit von MISEREOR in Afrika, Asien, Lateinamerika. Ihre freiwillige Spende ermöglicht es den Ärmsten der Armen, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Pfarrgemeinderatssitzung

Am Mittwoch, 16.03.2016, um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Müllheim.

Kirche St. Michael

Einladung zum Einweihungsgottesdienst der renovierten

Nach längerer Bauphase sind nun die Renovierungsarbeiten im Innenraum der Kirche St. Michael in Gribheim mit Erfolg abgeschlossen. Die Pfarrkirche St. Michael in Gribheim freut sich sehr, dass viele Bürgerinnen und Bürger vor Ort sich dabei mit großem Einsatz

durch Spenden oder Arbeitsleistung beteiligt haben. Dafür gilt ein herzlicher Dank. Um die gelungene Renovierung zu feiern, sind alle Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich am Samstag, den 12.03.2016, um 17.00 Uhr zu einem besonderen Eröffnungsgottesdienst eingeladen. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst vom Kirchenchor und dem Musikverein. Im Anschluss sind

alle Anwesenden herzlich zu einem Umtrunk vor der Kirche auf dem Kirchenplatz eingeladen.

International Church

NEUENBURG AM RHEIN

Sonntag, 13.03.2016

- 10.30 Uhr Gottesdienst/ Church Service bilingual/ bi-lingual (Deutsch/ English)

Die aktuelle Stadtzeitung finden Sie auch im Internet unter neuenburg@wzo.de

Neuenburg am Rhein



www.neuenburg.de

PRIVATANZEIGEN

Floh- und Ostermarkt

Samstag, 11. + 18. März,
in Mauchen, Im Wiesengrund 10, von 11 – 15 Uhr

Suchen Nachhilfe

für **Mathematik-Englischunterricht**
+ **Hausaufgabenhilfe**, Gymnasium 8. Klasse.
Tel. **07631/799753**

GRUNDSTÜCK ZU VERKAUFEN

532 m², erschlossen, 79395 Grißheim, VHB.

E-Mail: faller.3@web.de

Die richtige Adresse für Ihre Werbung
neuenburg@wzo.de

SYM-Roller, 50 ccm, 8.300 km,
inkl. Vers., VHB 450 €, Vorwerk-Staub-
sauger, VHB 50,- €

Telefon **07631/16904**

STELLENMARKT

Thermalbad
Neuenburg am Rhein

Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht für
das Thermalsportbad Steinestad

Kassierer/ Kassiererinnen

in Teilzeit (20 - 30 Wochenstunden) für die diesjährige Badesaison von
Mitte Mai bis Mitte September.

Wenn Sie

- Freude am Umgang mit Badegästen haben
 - zu Wochenend- und Feiertagsarbeit bereit sind
 - flexibel im Schichtdienst arbeiten möchten
 - eine verantwortungsvolle Tätigkeit schätzen
- sind Sie bei uns richtig.

Die Vergütung richtet sich nach dem TVöD.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte bis
zum 31.03.2016 schriftlich mit Ihren vollständigen Bewerbungsunter-
lagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau
Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-
Mail an simone.selz@neuenburg.de.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Herr Alexander Schächtele, Tele-
fon: 07631/700150, E-Mail alexander.schaechtele@neuenburg.de ger-
ne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.neuenburg.de

Thermalbad
Neuenburg am Rhein

Bei der Stadt Neuenburg am Rhein ist die Tätigkeit der Kommunalen Inklusionsvermittlerin / des Kommunalen Inklusionsvermittlers

im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (6 Wochenstunden)
neu zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den
öffentlichen Dienst (TVöD).

Modellprojekt „Bürgerbewegung für Inklusion“

Ab Januar 2016 stellen 17 Gemeinden im Landkreis Breisgau-Hoch-
schwarzwald, darunter auch die Stadt Neuenburg am Rhein, einen
Kommunalen Inklusionsvermittler bzw. eine Kommunale Inklusions-
vermittlerin. Unter dem Slogan „Wir alle! Mit uns inklusiv.“ bauen die
Kommunalen Inklusionsvermittler in den jeweiligen Gemeinden Netz-
werke und Strukturen auf, um das Zusammenleben von Menschen mit
und ohne Behinderung zu verbessern.

Das bislang einmalige Modellprojekt, betreut von der Akademie Him-
melreich in Kirchzarten, wird unterstützt durch das Ministerium für
Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren aus Mitteln
des Landes Baden-Württemberg.

Wir suchen eine kompetente Persönlichkeit, die sich auf dem Feld
der Inklusion engagieren und sich in Neuenburg am Rhein betätigen
möchte, gerne auch Menschen mit Behinderung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schrift-
lich mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neu-
enburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz
5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail an simone.selz@neuenburg.de.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Herr Dieter Branghofer, Telefon:
07631/791-204, E-Mail dieter.branghofer@neuenburg.de gerne zur
Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.neuenburg.de

ANGEBOTE

Ihre Regio Autoverwertung

www.arv-winkler.de

ARV
WINKLER GMBH
AUTO · ROHSTOFF · VERWERTUNG

„Neuenburg bis Offenburg“

in Freiburg + Hausach

Container- und Muldendienst
von 5m³ bis 40m³

Wir entsorgen für Sie: **Altautos · Elektronikschrott · Glas · Grünschnitt**
Holz · Baumischabfälle · Sperrmüll · Papier / Kartonagen

79108 Freiburg · Engesserstr.7 · Tel. 0761/ 70 41 91-0 Fax 70 41 91-99

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr

Niederlassung: 77756 Hausach · Gutacherstr.7 · Tel.07831/ 9 60 35 Fax 9 60 37

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr

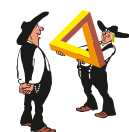
Im Sommer optimaler **Hitzeschutz!**
Im Winter **Energie sparen!**

☑ Ihr Vorteil ist unsere **langjährige**
Erfahrung und „alles aus einer Hand“

☑ **Dachdämmung, Dacheindeckung,**
Dachfenster, Blechenerarbeiten

☑ Wir bringen Ihr Dach auf den
neuesten Sparkurs

Vieles ist
mit Holz
machbar!



RÖHL
GM
BH ZIMMEREI
NEUENBURG

☎ **07631-72940**

79395 Neuenburg
Pfarrer-Christen-Str. 6

www.roehl-zimmerei.de

Lekres
Physiotherapie

Mobile Krankengymnastik
Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage,
Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung
07634-2668

Michael Spengler

Markisen
Rollläden
Jalousien
Fliegengitter

Am Brunnenbuck 7 • 79424 Auggen
Telefon: 07631 - 6381 • Telefax 07631 - 172548
spengler-auggen@t-online.de


Hotel | Restaurant
Neuenburger Hof

Wir sind auch mit dabei!
Kaffee + hausgemachte Kuchen in musikalischer Umrahmung

Alte Vesper neu entdecken „russisch Ei“

Desweiteren finden wieder unsere Musikantenabende statt.
Vorschau: am 11.03./15.04./27.05./10.06.2016

Bahnhofstraße 8 · 79395 Neuenburg · Tel. 07631/73741
info@neuenburger-hof.de · www.neuenburger-hof.de

Uli's Schleifmobil bei Edeka Landauer
Friedrich-Hecker-Weg 1, 79395 Neuenburg

Mittwoch, 9. bis Freitag, 11. März 2016 von 9:00–18:00 Uhr
Samstag, 12. März 2016 von 9:00–14:00 Uhr

superschnell – superscharf – supergünstig
Vor dem Einkauf gebracht, nach dem Einkauf gemacht!
Kochmesser, Brotmesser, Haushaltsscheren usw.

U. Bernhard, Werkzeugmacher, Tel. 0160-97698466

Dr. Patrick Rapp 

Landtagswahl am 13. März 2016
www.patrick-rapp.eu

Ihre Stimme im Landtag



Wir freuen uns auf Sie!



Die aktuellen **2016**
Frühjahr/Sommerkollektionen
Lassen sie sich überraschen.

Betty Barclay **GERRY WEBER**

FUCHS SCHMITT **OLYMP**

s.Oliver® **CECIL**

DIGEL®
NEW BUSINESS 

schauen · wohlfühlen · beraten lassen

buck MODEN
müllheim + neuenburg

www.buck-moden.de